

EG-SICHERHEITSDATENBLATT EC-MATERIAL SAFETY DATA SHEET

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

IWETEC[®]

Industrie- und Werkstatttechnik
Werner-von-Siemens-Straße 16
D-36041 Fulda

Telefon: +49 661 9764-0
Fax: +49 661 9764-150

info@iwetec.com
www.iwetec.com



Zertifikat-Registrier-Nr. 019519 QM08 UM
Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008
DIN EN ISO 14001:2004

Druckdatum: 09.02.2011

überarbeitet am: 01.02.2011 / Seite 1/4

Fix San, Pflasterversiegelung

Art.-Nr.: 977800

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Handelsname: Fix San, Pflasterversiegelung

Verwendung des Stoffes /

der Zubereitung:

Pflasterversiegelung mit Fugenfestiger

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder

Gemisches und Verwendungen von denen abgeraten wird:

Verwendung als Beschichtungsmittel

Firma:

Iwetec GmbH

Werner-von-Siemens-Str. 16 36041 Fulda

Telefon: +49(0)661/9764-0 Fax: 0661 / 9764-150

Auskunftgebender Bereich:

Qualitätssicherung

eMail: info@iwetec.de

Tel.: 0049(0)661/9764-0

Mo. - Do. 7.15 – 16.00 / Fr. 7.15 – 14.00 Uhr

Notfallauskunft:

Berlin - Institut für Toxikologie - Klinische Toxikologie und Giftnotruf Berlin

Tel. +49 30 30686 790

E-Mail: mail@giftnotruf.de

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (gemäß Richtlinie 1999/45/EG bzw. 67/548/EWG): Entfällt.

Kenzeichnungselemente:

Kenzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG bzw. nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Entfällt.

Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung:

Enthält: -

Gefahrenhinweise: Entfällt.

Sicherheitshinweise: Entfällt.

Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffe:

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gemische:

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	EINECS	Bezeichnung	Gew. %	Symbole	R-Sätze
---------	--------	-------------	--------	---------	---------

Entfällt.

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt, Arzt aufsuchen

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken. ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine bekannt.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel:

Geeignet: Wassersprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver. Das Produkt selbst brennt nicht.

Ungeeignet: Wasservollstrahl.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können sich gefährliche Gase bilden:
z.B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid,

Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Größere Mengen abpumpen. Bei Resten: Mit Aufsaugmittel mechanisch aufnehmen und in geeignetem Behälter sammeln. Kontaminiertes Material vorschriftsgemäß entsorgen.
Kleine Mengen (bis ca. 1 l) mit viel Wasser aufnehmen und in die Kanalisation einleiten.

Verweis auf andere Abschnitte: Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände waschen.

Hinweise zum Brand - und Explosionsschutz:

Das Produkt ist nicht brennbar.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Feuchtigkeit schützen. Trocken lagern. Vor Frost schützen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse VCI: 1

2 (nicht brandgefährliche Flüssigkeiten in nicht brandgefährlicher Verpackung)

Spezifische Endanwendungen:

Verwendung als Pflasterversiegelung und Fugenfestiger.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und / oder biologische Grenzwerte:

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen nicht erforderlich.

Handschutz:

Chemikalienschutzhandschuhe empfohlen (z.B. Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Polychloropren, PVC, PE)

Augenschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

Körperschutz:

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen nicht erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen:

Siehe Abschnitt 6 und 7.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: flüssig

Farbe: weiß

Geruch: beinahe geruchlos

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:

nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich:

ca. 98 °C

Flammpunkt:

--

Selbstentzündlichkeit:

nicht selbstentzündlich

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dampfdruck (20°C):	nicht bestimmt
Dichte bei 20°C:	ca. 1,01 g/cm ³
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig löslich/mischbar
Viskosität:	18 m Pas dynamisch
pH-Wert bei 20°C:	ca. 8
Sonstige Angaben:	Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: gefährliche	Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist keine Reaktivität zu erwarten.
Chemische Stabilität:	Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
Zu vermeidende Bedingungen:	Starke Hitze.
Unverträgliche Materialien:	Keine unverträglichen Materialien bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Angaben zur toxikologischen Wirkung:	Die toxikologische Einstufung des Gemischs wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.
Erfahrungen aus der Praxis:	Keine Daten vorhanden.
Angaben zu den Inhaltsstoffen Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung	Keine primäre Reizwirkung an Haut und Auge.
Sensibilisierung:	Das Produkt ist nicht als sensibilisierend eingestuft.
CMR-Wirkungen:	Keine Daten vorhanden. Die Hauptkomponenten des Produkts zeigen keine CMR-Wirkungen.
Zusätzliche toxikologische Hinweise:	Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unserer Erfahrung und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Schäden.

12. Umweltspezifische Angaben

Toxizität:	Keine Daten vorhanden.
Persistenz und Abbaubarkeit:	Keine Daten vorhanden.
Bioakkumulationspotenzial:	Keine Daten vorhanden.
Mobilität im Boden:	Produkt ist teilweise wasserlöslich.
Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung:	Keine Daten vorhanden.
Andere schädliche Wirkungen:	Keine Daten vorhanden.
Weitere Hinweise:	Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder unverdünnt bzw. in größeren Mengen in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung	
Stoff/Zubereitung	Entsorgen gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.
Empfehlung:	Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.
EAK-Schlüssel:	16 03 06 organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen oder 20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe, Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen.
Verpackung	
Verunreinigte Verpackung:	Restentleerte, nicht ausgetrocknete Gebinde, sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen. 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)
Gereinigte Verpackung:	Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einer Verwertung (Recycling) zugeführt werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel:	Wasser und gegebenenfalls Seife.

14. Angaben zum Transport

Ornungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	entfällt.	UN-Nummer:	Das Produkt ist kein Gefahrgut.
Transportgefahrenklasse:	entfällt.		
Verpackungsgruppe:	entfällt.		
Umweltgefahren:	entfällt.		

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: siehe Abschnitte 6-8.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 gemäß IBC-Code:

Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

Sonstiges: **Gefahrnummer:** entfällt; **Klassifizierungscode:** entfällt; **Gefahrzettel:** entfällt; **Begrenzte Menge:** entfällt;

Tunnelbeschränkungscode: entfällt;

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung): Nicht zutreffend.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Anhang 4 VwVws Deutschland vom 17.05.1999), schwach wassergefährdend.

Beschäftigungsbeschränkungen: Mutterschutzgesetz und Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.

Stoffsicherheitsbeurteilung: Für die Zubereitung wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung ausgearbeitet.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig.

Änderungen gegenüber der letzten Version: Siehe Abschnitt 1-16

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird Abkürzungen

(II) Überschreitungsfaktor Kategorie II

AGW Arbeitsplatzgrenzwert

AOX adsorbable organic halogen compounds = Adsorbierbare Organisch gebundene Halogene

CAS Chemical Abstract Service

DFG Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft

EAK Europäisches Abfallverzeichnis/Kapitelübersicht

EC50 mittlere effektive Konzentration

EG Europäische Gemeinschaft

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

H hautresorptiv

IBC-Code Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut.

IC50 mittlere inhibitorische Konzentration

LC50 mittlere letale Konzentration

LD50 mittlere letale Dosis

LQ Limited Quantity, quantitative Beförderungsgrenze.

MARPOL Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe Kat. Kategorie

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development. Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT Persistent, bioakkumulierbar, toxisch

TA-Luft Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

VCI Verband der Chemischen Industrie

vPvB sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse

WRMG Wasch- und Reinigungsmittelgesetz

Y ein Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes nicht befürchtet werden.

Literatur- und Datenquellen

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009

Die Angaben stützen sich auf Informationen der Vorlieferanten.

Internet: <http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp#>

Einstufungsmethode von Gemischen: Berechnungsmethode.

Wir verweisen auf unser Schutzbrillen- und Schutzhandschuhprogramm.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den unter 1. genannten auskunftgebenden Bereich!!!